

Unterrichtung

durch den Bundesrat

EntschlieÙung des Bundesrates vom 27. September 1985 zur Änderung des Mineralölsteuergesetzes

Der Bundesrat hat in seiner 554. Sitzung am 27. September 1985 die nachfolgende EntschlieÙung gefaÙt:

1. Der Bundesrat stellt mit Sorge fest, daÙ unverbleites Benzin noch immer teilweise nicht unerheblich teurer als entsprechender verbleiteter Kraftstoff verkauft wird. Dies ist einer der entscheidenden Gründe dafür, daÙ sich unverbleites Benzin bisher noch zu wenig durchgesetzt hat. Im vorrangigen Interesse des Umweltschutzes hält der Bundesrat es deshalb für dringend geboten, die Differenz der Mineralölsteuersätze aufkommensneutral so zu verändern, daÙ unverbleites Benzin deutlich billiger als verbleiteter Kraftstoff angeboten wird. Damit wird gleichzeitig ein zusätzlicher Anreiz zur Anschaffung schadstoffarmer Kraftfahrzeuge geschaffen.

Der Bundesrat fordert die Bundesregierung und den Deutschen Bundestag auf, umgehend die notwendigen Änderungen des Mineralölsteuergesetzes herbeizuführen.

2. Eine solche Maßnahme ist auch zur raschen Einführung des unverbleiteten Superbenzins geboten. Durch eine umgehende Bereitstellung von unverbleitem Superbenzin in einem dichten Netz von Tankstellen werden noch günstigere Voraussetzungen für die Anschaffung schadstoffarmer Neufahrzeuge sowie für die Umrüstung von Altfahrzeugen geschaffen. Der Bundesrat bittet deshalb die Bundesregierung, mit Nachdruck auch auf dieses Ziel hinzuwirken.

